

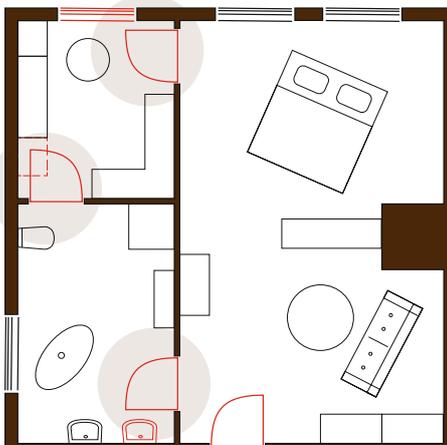


IHR RAUM – IHRE FREIHEIT

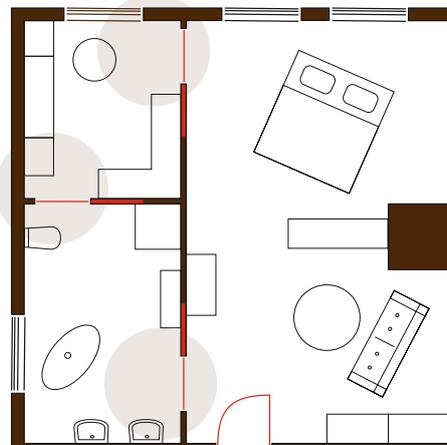
Seisenberger
SCHIEBETÜRSYSTEME



1 OPTISCHER BLICKFANG & PROBLEMLÖSER IN EINEM



Raumplan mit Drehflügeltüren

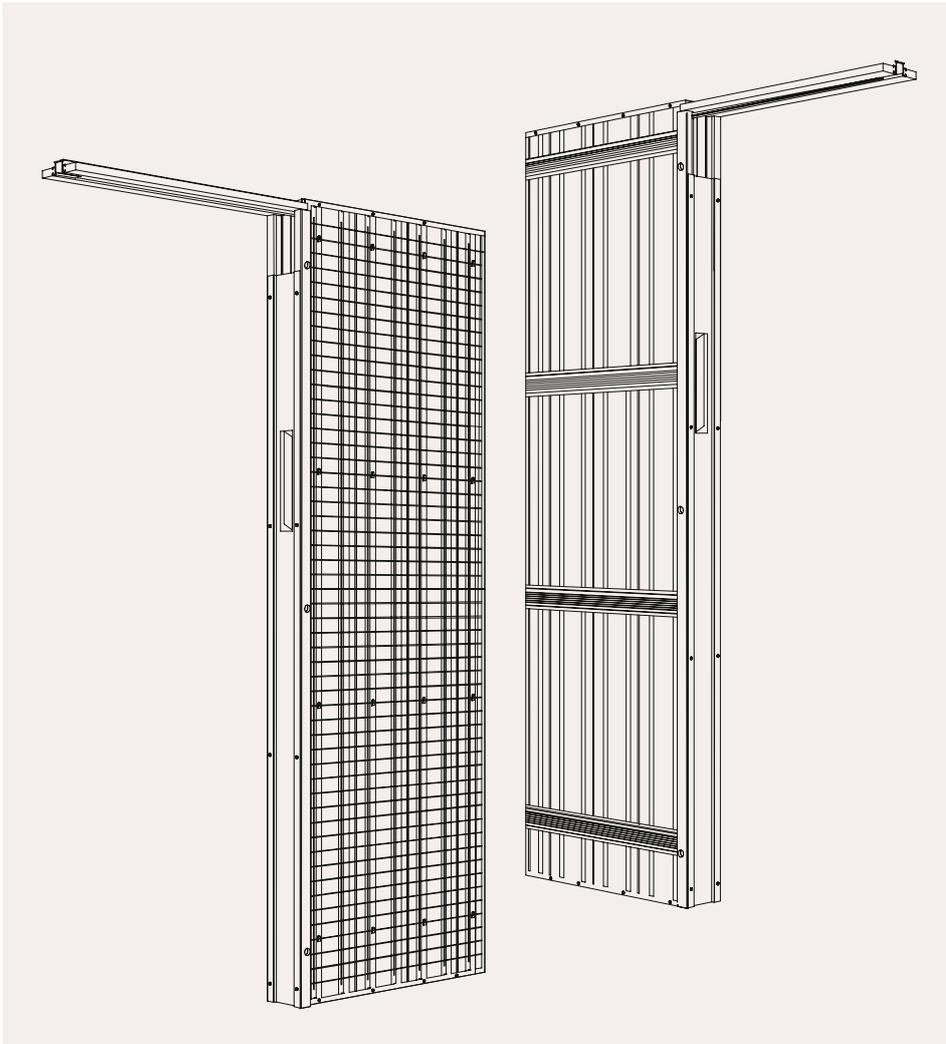


Raumplan mit Schiebetürsystem

Planen Sie Ihren Raum und genießen die Freiheit, alle Flächen uneingeschränkt nutzen zu können, mit Verwendung unserer Schiebetürsysteme.

- Bad
- Begehbarer Schrank
- Küche oder Essbereich
- und viele weitere

Sehen Sie selbst im Vergleich!



3 BESTE QUALITÄT

Die Verwendung/Verarbeitung bester Rohmaterialien der Systeme hat höchste Priorität

Die Fakten:

- Geräuscharmes Laufwerk
- Drahtgitter (Putzträger) wird mit verzinkten Laschen gehalten, ohne rostanfällige Schweißnähte
- Einfache Montage des Systems, da dies vormontiert geliefert wird
- Laufrolle bis 80 kg belastbar
- Zentrierte Führung des Türblattes
- Senkrechte Holzleiste verstärkt das Kastensystem und vereinfacht die Montage der Holzszarge

4 TECHN. VORSPRUNG

Bewährte Technik, schnelle Einsatzmöglichkeiten – Wir achten auf bestmögliche und bedienerfreundliche Verwendbarkeit.

- Einsetzbar in Trockenbau- und verschiedenen Mauerwerkstärken
- Ein- oder zweiflügelige Ausführungen möglich für Holz- oder Ganzglastüren
- Bei zweiflügeligen Systemen auch Synchronlauf möglich (nicht nachrüstbar)
- **Herstellerunabhängig:** Bestimmen Sie die Wahl Ihrer Innentürelemente
- Ausgelegt auf Deutsche DIN

2 MEHR WOHNRAUM, MEHR RENTABILITÄT

Mit dem Seisenberger Schiebetürsystem kann die Montage auch bei geringeren Wandstärken erfolgen.

Bei der herkömmlichen (gemauerten) Variante benötigen Sie Mindestwandstärken von 270 mm. Mit dem Seisenberger Schiebetürsystem können Sie ab 125 mm Fertigwand flexibel planen und gewinnen gleichzeitig mehr Wohnraum.

Mehr Nutzfläche bedeutet mehr Quadratmeter ausgewiesener Wohnraum, was gleichzeitig zur Folge hat, dass der Wert der Immobilie gesteigert wird.

SEISENBERGER SCHIEBETÜRSYSTEME
IHR RAUM – IHRE FREIHEIT



Mauerwerk

Schiebetürsysteme von Seisenberger sind für nahezu jede Bauweise vielseitig einsetzbar.

Der Einbau ins Mauerwerk ist dabei die meistverbreiteste Vorgangsweise.

Unsere Fertigsysteme sind für die Ziegelbauweise und für Gasbeton bestens geeignet und garantieren eine einfache Montage durch vorgerichtete Putzträger, das heißt, der Schiebetürkasten ist mit einem Gitter versehen, sodass auch später das Verputzen leicht von der Hand geht.

Montageanleitung:

Nachdem der Karton geöffnet wurde, muss die Schiene bis zum Anschlag eingesetzt werden und die Befestigungsschiene eingeführt werden.

Wichtig ist nun das sehr genaue Ausrichten der Unterlage (Ziegelsteine) und des Kastens mittels Wasserwaage und Montagehilfen wie zum Beispiel Keilen.

Nun folgt die Befestigung: Zuerst bei der waagrechten oberen Schiene Dübellöcher bohren, anschließend die Bandstahllaschen an allen vorgesehenen Stellen verschrauben.

Damit ein Absenken der Türe ausgeschlossen ist, muss der Zwischenraum von Schiebetürkasten und Rohboden voll untermauert werden. Letzter Schritt ist das Befüllen der Zwischenräume (Schiene und Sturz bzw. Wand) mit Zementmörtel, auch hier geht man wieder von oben nach unten vor.

Trockenbau

Die Montage im Trockenbau wird immer beliebter, zumal Wände für mehr Wohnfläche immer dünner werden – Seisenberger ist hier der richtige Ansprechpartner, da bei unserem System nur eine Wandstärke von 125 mm benötigt wird.

Für die Montage sind die Systeme bereits so vorgerichtet, dass sie direkt mit den Gipskartonplatten beplankt werden können.

Montageanleitung:

Auch hier wird wie beim Mauerwerk die Schiene eingesetzt und die Befestigungslasche eingeführt.

Beim Trockenbau muss das Bodenprofil um 5 cm gekürzt werden, damit das Schiebetürsystem ganz in das Profil geschoben werden kann.

SEISENBERGER SCHIEBETÜRSYSTEME

EGAL OB FÜR
**MAUERWERK,
TROCKENBAU,**
JE NACH
GESCHMACK ALS
**EIN- ODER ZWEI-
FLÜGELIGE** VARIANTE:
**PARATE LÖSUNG IM
GROSSEN LAGER!**



Vielfache Variationen

Sobald alles mit Ausgleichsmaterial ausgerichtet ist, kann das Einbauelement in das verstärkte Ständerprofil eingesetzt werden.

Das Fixieren mit selbstschneidenden Metallschrauben beginnt am Sturzprofil in der Waagrechten; anschließend nach unten vorarbeiten.

Tipp:

Holzleiste einlegen für besseren Halt!

Achtung:

Anschraubpunkte müssen anhand der Querstreben markiert werden!

Zuletzt wird das Schiebetürsystem ganz einfach beplankt: Ansetzbinder wird punktuell auf den Schiebetürkasten aufgetragen, die Beplankung aufgesetzt und bei den Markierungen angeschraubt.

Ab einer Elementbreite von 1000 mm wird eine doppelte Bekplankung empfohlen.

Egal ob Mauerwerk oder Trockenbau – Jede Variante ist auch als Doppeltüre erhältlich. Der Raum wirkt somit offener und setzt Akzente.

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit unserem Schiebetürsystem Ganzglas-türen einzusetzen (siehe Beispielbild oben). Alles was man dazu braucht ist ein Ganzglasbeschlag-Set. Perfekt für dunkle kleine Räume, die somit ohne Platzverschwendung lichtdurchflutet und freundlich werden.

Komplette Montageanleitungen

Wir bieten Ihnen ausführliche Anleitungen mit erklärenden Bildern zur Montage unserer Schiebetürsysteme für folgende Bauweisen an:

- Mauerwerk
- 24 Mauerwerk (mit Vormauerung)
- Trockenbau
- Zarge (Holzzarge)

Download:

www.seisenberger.de

Bestellung per Telefon:

08081 9355-0

Bestellung per E-Mail:

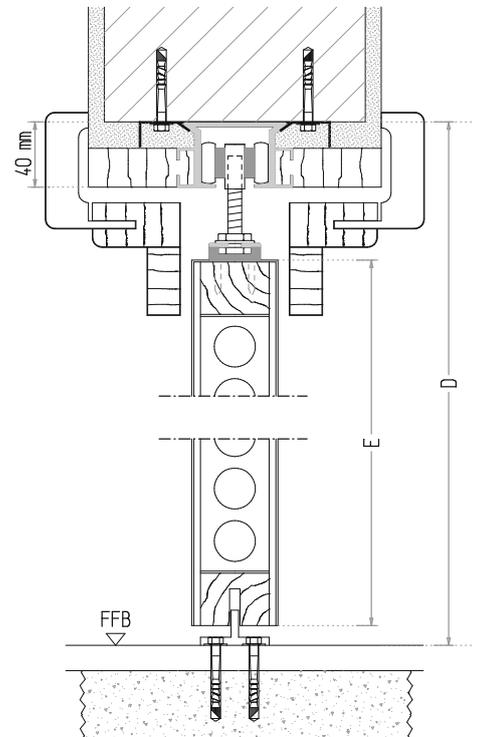
info@seisenberger.de

WIE UNSER SYSTEM FUNKTIONIERT

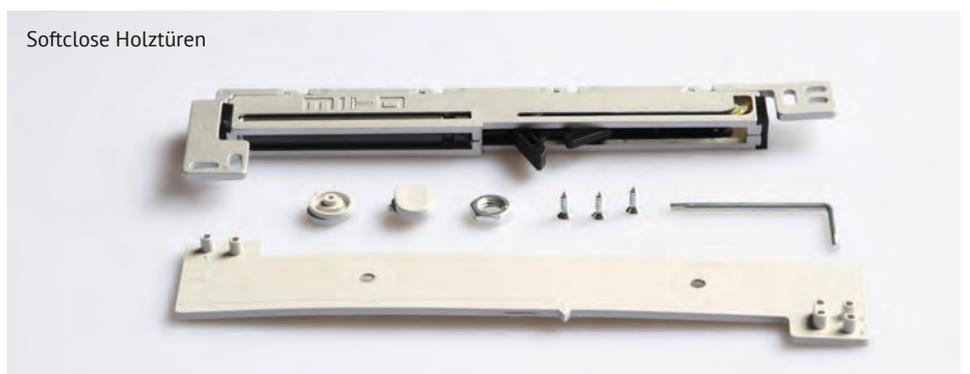
Der Gleitmechanismus von Seisenberger besteht durch seine hohe Qualität und perfekter Verarbeitung.

Grundlage bilden hochwertige Materialien. Verzinktes Stahlblech sorgt für Robustheit und Langlebigkeit, wohingegen der Rollwagen aus dauerhaftem Kunststoff für bis zu 80 kg Tragewicht ausgelegt ist. Die Gleitschienen bestehen aus Aluminium.

Das sorgfältige Zusammenfügen der Einzelteile führt zu einem geräuschlosen kugelgelagerten Laufwerk, das Sie über Jahre hinweg nicht enttäuschen wird.



Die Simultanöffnung von Seisenberger muss vor der Montage des Systems erfolgen.





Unser großzügiges Lager

WAS UNSER SYSTEM KOMPLETT ERGÄNZT



Ganzglasbeschlag-Set

Ganzglasschiebetüren – Ein weiterer gestalterischer Freiraum

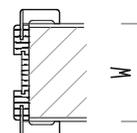
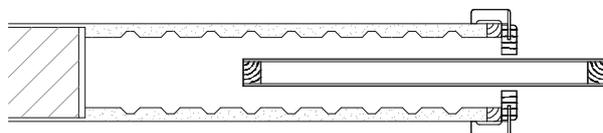
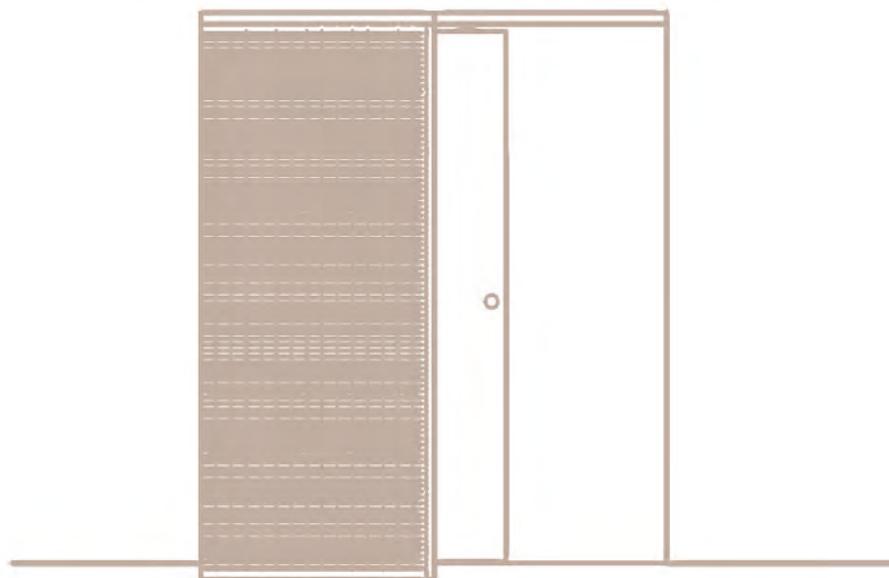
Das Ganzglasbeschlag-Set kann auf Wunsch individuell zusammengestellt werden. Angefangen vom Softclose über die Varianten der Griffe bis hin zur Bürstendichtung oder der Adapterplatte. Späteres umrüsten problemlos möglich.



Bürstendichtung



Adapterplatte



WANDSTÄRKEN

Mauerwerk	100 mm	fertig verputzt:	125 mm
Mauerwerk	115 mm	fertig verputzt:	145 mm
Mauerwerk	175 mm	fertig verputzt:	205 mm
Mauerwerk	240 mm	fertig verputzt:	270 mm
Gipskartonwände	100 mm Ständerprofil	einfach beplankt	125 mm Fertigwand

HINWEIS

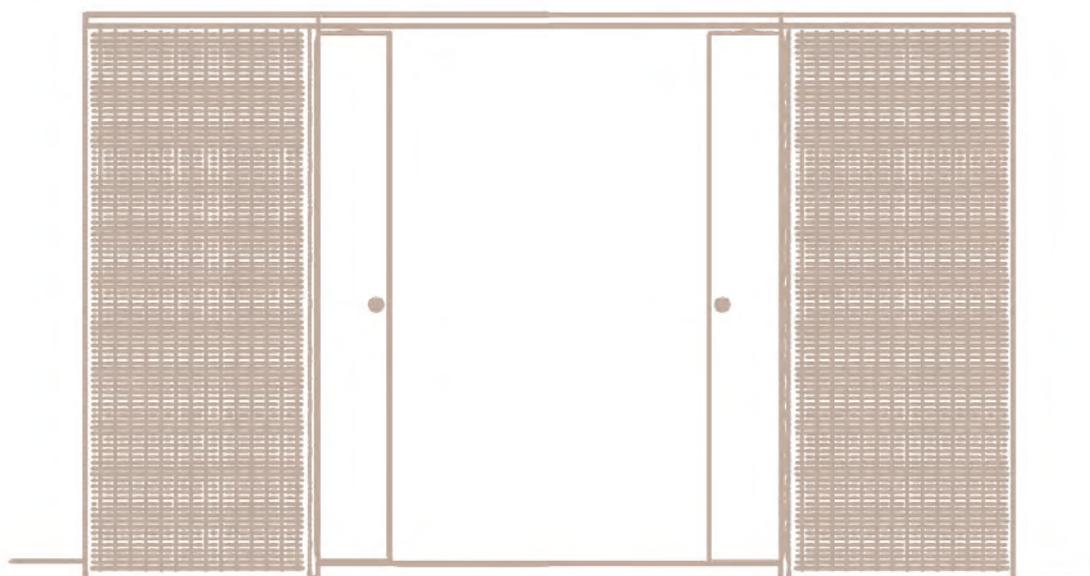
* Trockenbausysteme können entweder auf den Roh- oder Fertigboden (siehe Montageanleitung) montiert werden, da kein Bodeneinstand.

** Achtung: Die Türblatthöhe (Norm) ändert sich bei der Zargenmontage mit oberen Abdeckleisten (empfohlen)!

EINFLÜGELIGE TÜREN

ROHBAUÖFFNUNGSMASSE		BESTELLMASSE	TÜRBLATTMASSE
Breite × Höhe (mm)		Breite × Höhe (mm)	Breite × Höhe (mm)
1260 × 2045	+ Bodenaufbau *	625 × 2000	610 × 1985 **
1510 × 2045	+ Bodenaufbau *	750 × 2000	735 × 1985 **
1760 × 2045	+ Bodenaufbau *	875 × 2000	860 × 1985 **
2010 × 2045	+ Bodenaufbau *	1000 × 2000	985 × 1985 **
2260 × 2045	+ Bodenaufbau *	1125 × 2000	1110 × 1985 **
2510 × 2045	+ Bodenaufbau *	1250 × 2000	1235 × 1985 **
1260 × 2170	+ Bodenaufbau *	625 × 2125	610 × 2110 **
1510 × 2170	+ Bodenaufbau *	750 × 2125	735 × 2110 **
1760 × 2170	+ Bodenaufbau *	875 × 2125	860 × 2110 **
2010 × 2170	+ Bodenaufbau *	1000 × 2125	985 × 2110 **
2260 × 2170	+ Bodenaufbau *	1125 × 2125	1110 × 2110 **
2510 × 2170	+ Bodenaufbau *	1250 × 2125	1235 × 2110 **





WANDSTÄRKEN

Mauerwerk	100 mm	fertig verputzt:	125 mm
Mauerwerk	115 mm	fertig verputzt:	145 mm
Mauerwerk	175 mm	fertig verputzt:	205 mm
Mauerwerk	240 mm	fertig verputzt:	270 mm
Gipskartonwände	100 mm Ständerprofil	einfach beplankt	125 mm Fertigwand

HINWEIS

* Trockenbausysteme können entweder auf den Roh- oder Fertigboden (siehe Montageanleitung) montiert werden, da kein Bodeneinstand.

** Achtung: Die Türblatthöhe (Norm) ändert sich bei der Zargenmontage mit oberen Abdeckleisten (empfohlen)!

ZWEIFLÜGELIGE TÜREN

ROHBAUÖFFNUNGSMASSE		BESTELLMASSE	TÜRBLATTMASSE
Breite × Höhe (mm)		Breite × Höhe (mm)	Breite × Höhe (mm)
2510 × 2045	+ Bodenaufbau *	1250 × 2000	2 × 610 × 1985 **
3010 × 2045	+ Bodenaufbau *	1500 × 2000	2 × 735 × 1985 **
3510 × 2045	+ Bodenaufbau *	1750 × 2000	2 × 860 × 1985 **
4010 × 2045	+ Bodenaufbau *	2000 × 2000	2 × 985 × 1985 **
4510 × 2045	+ Bodenaufbau *	2250 × 2000	2 × 1110 × 1985 **
5010 × 2045	+ Bodenaufbau *	2500 × 2000	2 × 1235 × 1985 **
2510 × 2170	+ Bodenaufbau *	1250 × 2125	2 × 610 × 2110 **
3010 × 2170	+ Bodenaufbau *	1500 × 2125	2 × 735 × 2110 **
3510 × 2170	+ Bodenaufbau *	1750 × 2125	2 × 860 × 2110 **
4010 × 2170	+ Bodenaufbau *	2000 × 2125	2 × 985 × 2110 **
4510 × 2170	+ Bodenaufbau *	2250 × 2125	2 × 1110 × 2110 **
5010 × 2170	+ Bodenaufbau *	2500 × 2125	2 × 1235 × 2110 **





Ihr Vertragspartner

Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an den Fachhandel bzw. an Ihren Architekten.

Seisenberger GmbH
Schiebetürsysteme
Blumenstraße 1
84427 Armstorf

T: 08081 9355-0
F: 08081 3057
info@seisenberger.de
www.seisenberger.de